

### **Aufgabenstellung:**

- Besprecht die folgenden Fragen und Fallbeispiele in der Gruppe unter Einbezug der neuen Volleyball-Regeln, des FIVB Casebooks und der FIVB Refereeing Guidelines and Instructions.
- Erarbeitet als Gruppe eine Lösung zu den einzelnen Fragen und Fallbeispielen.
- Haltet Euch bereit, Eure Lösung im Plenum vorzustellen.

### **Aufgabe 1:**

Der 1. Schiedsrichter taxiert eine Geste eines Spielers als verächtliche Handlung, jedoch nicht als beleidigende Geste. Welche Sanktion hat er dem Spieler dafür zu geben?

### **Aufgabe 2:**

Darf der Schiedsrichter gegenüber der gleichen Mannschaft (via Spielkapitän) im Spiel mehr als eine mündliche Verwarnung aussprechen?

### **Aufgabe 3:**

Während des 2. Satzes reklamiert ein Ersatzspieler von der Mannschaftsbank aus lauthals über eine Schiedsrichterentscheidung. Der 1. Schiedsrichter holt den Spielkapitän zu sich und zeigt ihm dafür die gelbe Karte. Der Schreiber notiert die Karte für den Spielkapitän. Ist dies korrekt?

### **Aufgabe 4:**

Im ersten Satz erhält der Trainer von Mannschaft A ohne Vorwarnung wegen Reklamierens die gelbe Karte, ohne dass zuvor eine mündliche Verwarnung ausgesprochen worden wäre. Ist dies zulässig?

### **Aufgabe 5:**

Im ersten Satz erhält der Physiotherapeut (im Matchblatt eingetragen) von Mannschaft B eine gelbe Karte. Im 2. Satz spricht der 1. Schiedsrichter gegen einen Spieler der Mannschaft B eine formelle mündliche Verwarnung aus. Ist dies erlaubt?

### **Aufgabe 6:**

Im 2. Satz erhält Spieler Nr. 5 von Mannschaft A die gelbe Karte. Im 3. Satz reklamiert der Trainer von Mannschaft A beim 2. Schiedsrichter gut hörbar über einen angeblichen Fehlentscheid. Der 1. Schiedsrichter zeigt ihm dafür die gelbe Karte. Ist das korrekt?

### **Aufgabe 7:**

Während eines hart umkämpften Spielzugs greift ein Vorderspieler der Mannschaft A an und führt einen hart geschlagenen Angriffsball oberhalb der Netzkante aus. Die Blocker der Mannschaft B versuchen erfolglos, den Ball ins Feld des Gegners zurückzulenken und der Ball fliegt nach einer Blockberührung der Mannschaft B deutlich ins Aus. Der Zuspätspieler von Mannschaft B erkennt die Situation und reagiert blitzschnell: Er zieht absichtlich das Netz an der Unterkante hinunter, um die Schiedsrichter glauben zu machen, der Angreifer hätte bei seinem Schlag die Oberkante des Netzes berührt. Wie haben die Schiedsrichter zu entscheiden, wenn sie dies sehen?